

ERFURT-Variovlies M 120



GLATTVLIES-TAPETEN

Produktvorteile



PVC-frei



Schwer entflammbar



Für Wand und Decke



Mehrfach überstreichbar



Diffusionsoffen



Keine Weichzeit



Vlieskleber



Wandklebetechnik



Geringer Farbverbrauch



Rissüberbrückend

Leicht entfernbar

Verarbeitung



1. Alte Tapeten und Anstriche entfernen. Raue Untergründe mit gipshaltigen Spachtelmassen glätten. Stark saugende Untergründe mit lösungsmittelfreien Grundierungen grundieren.



2a. Im Kleistergerät ohne Weichzeit oder



2b. In Wandklebetechnik ohne Weichzeit verarbeiten



3. Die Bahnen Naht an Naht im Lot verkleben.



4. Blasen- und faltenfrei mit Tapezierbürste oder Gummirolle andrücken.



5. Überstände an Decken, Fußleisten, Fenstern usw. mit dem Cuttermesser und dem Tapezierspachtel abschneiden.



6. In Ecken und an Kanten wird nicht überlappend tapeziert, sondern die Trennung erfolgt exakt auf der Kante und nachfolgende Bahn auf Stoß tapezieren.



7. Nach Trocknung mit hochwertiger Dispersionsfarbe nach DIN EN 13300 überstreichen oder z. B. mit Putz, Tapete o. Ä. beschichten..



8. Bei späterer Renovierung ist die Tapete leicht entfernbar.

Technisches Merkblatt

Produktbeschreibung

ERFURT-Variovlies M 120

Hersteller

ERFURT & SOHN KG • Hugo-Erfurt-Straße 1 42399 Wuppertal • GERMANY • www.erfurt.com

Rohstoffe/Herstellung

ERFURT-Variovlies M 120 ist ein glatter Wandbelag, der aus speziellen Zellstoff- und Textilfasern, kombiniert mit polymeren Bindemitteln, hergestellt wird.

Produktdaten

Bestell-Nr. 1000584

• Rollenabmessung: 50,00 m Länge x 0,75 m Breite

• Kartoninhalt: 2 Rollen Grammatur: 120 g/m²

• Bestell-Nr. 1000600

• Rollenabmessung: 25,00 m Länge x 1,00 m Breite

• Kartoninhalt: 4 Rollen • Grammatur: 120 g/m²

Produkteigenschaften

- Deckt Farbkontraste des Untergrundes gut ab
- Wasserdampfdurchlässigkeit nach DIN 52615 entspricht einer diffusionsäquivalenten Luftschichtdicke von 0,02 m
- Brandschutzklasse "B-s1,d0" nach DIN EN 13501-1 (schwer entflammbar)
- Frei von PVC, gesundheitsgefährdenden Weichmachern und Lösungsmitteln
- Frei von Glasfaser
- Ohne Zusatz von Schwermetallverbindungen und Formaldehyd
- Dimensionsstabil sowie rissüberbrückend
- In Verbindung mit den entsprechenden Anstrichstoffen sehr strapazierfähig
- Nach Benetzung mit Wasser leicht entfernbar
- Mehrfach mit handelsüblichen Farben überstreichbar

Anwendung/Verarbeitung

Untergrund

Der Untergrund muss trocken, tragfähig, gleichmäßig saugfähig, sauber, glatt und für die vorgesehene Wandbekleidung hinreichend ebenflächig sein. Alte Tapeten und nicht haftende Anstriche entfernen. Raue Untergründe mit gipshaltigen Spachtelmassen glätten. Glatte Gipsputze mit verdünntem Kleister vorleimen. Stark saugende Untergründe mit lösungsmittelfreiem Grundierstoff oder mit Kleister grundieren. Die BFS-Merkblätter Nr. 7 und Nr. 16 sind zu beachten.

Anstrichgrund

Alte, gerissene Putze o. Ä., die nach entsprechender Vorarbeit nur gestrichen werden sollen. Zur Erstellung strukturgleicher Flächen zum Überstreichen wie z.B. Mischuntergründe (Putz, Sichtbeton oder Gipskarton).

Zur Rissüberbrückung und Wandgestaltung:

Henkel: Metylan NP Neuputzkleister 1:10, Metylan NP Power Granulat Plus 1:12 (1:10 in Wandklebetechnik)

Pufas: Pufas Glasgewebe- und Vlieskleber GK 1:10, Pufas Sicherheits-Kleister SK 1:12,5

Auf nicht saugende Untergründe, z.B. Kunststoffwände:

Henkel: Metylan Ovalit VB

Pufas: Pufas Wandbelags- und Bordürenkleber

ERFURT-Variovlies M 120 kann ohne Beachtung von Weichzeiten verarbeitet werden. ERFURT-Variovlies M 120 lotrecht und auf Stoß verkleben. Für den Anstrich sollte, je nach Beanspruchungsgrad, Dispersionsfarbe min. Nassabriebklasse 3 nach DIN EN 13300 verwendet werden.

Alternativ kann die tapezierte Fläche im Airlessverfahren beschichtet werden. Hierbei ist es anschließend notwendig, die Fläche mit einer kurzflorigen Farbwalze nachzurollen, um ein gleichmäßiges und sauberes Streichbild zu erzielen.

Tapezieruntergrund

Der Untergrund muss trocken, tragfähig, gleichmäßig saugfähig, sauber, glatt und für die vorgesehene Wandbekleidung hinreichend ebenflächig sein.

Auf glattem Untergrund mit allen Wandbelägen überklebbar. Zur Verklebung auf ERFURT-Variovlies M 120 wird der für den Wandbelag vorgeschriebene Kleber, mindestens aber Spezialkleister im Ansatz 1:20 (200 g in 4 l Wasser), verwendet. Aufgrund der hohen Stabilität von ERFURT-Variovlies M 120 lassen sich bei späteren Renovierungen alle mit Kleister verklebten Wandbeläge wieder leicht entfernen. Beschädigungen können mit handelsüblichen Gipsspachtel bearbeitet werden. ERFURT-Variovlies M 120 ist daher mehrfach überklebbar.

Untergründe

Zur Erstellung tapezierfähiger Flächen auf kritischen, hochverdichteten Untergründen wie z.B. Lack-/Kunststoffflächen. Kleberückständen o. Ä. erfolgt die Verklebung mit Metylan Ovalit VB in Wandklebetechnik.

Inhaltsstoffe/Prüfergebnisse

Die Wasserdampfdurchlässigkeit wurde von der ISEGA-Forschungs- und Untersuchungs-Gesellschaft mbH, Aschaffenburg, gemäß DIN 52615 bestimmt.



Tel.: +49 202 6110 0 Fax: +49 202 6110 89 451

E-Mail: info@erfurt.com Internet: www.erfurt.com